



vom 28. Juni 2011

Baugewerbeverband Schleswig-Holstein

Selbstbewusst zur NordBau: Baugewerbe mit starkem Auftritt

Kiel – Auf der NordBau dokumentiert Schleswig-Holsteins stärkster Verband der Baubranche Selbstbewusstsein: Auf seinem 200 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand mit vielen leistungsfähigen Partnern untermauert der Baugewerbeverband Schleswig-Holstein (BGV) in diesem Jahr einen Imagewandel: „Bauen ist heutzutage Hightech. Das hat mit Wühlen im Dreck nicht mehr viel zu tun“, erklärt Thorsten Freiberg, Vorsitzender des BGV-Vorstands. So ist der rundum erneuerte Messeauftritt des BGV zugleich ein Fingerzeig in das nächste Jahr, wenn der BGV in allen Schularten des Landes mit einem neuen Image um Nachwuchskräfte werben will.

„Wir repräsentieren rund 1300 Betriebe im Land und rund 20.000 Arbeitnehmer“, so Freiberg. „Das berechtigt nicht nur zum Stolz, weil damit nahezu alle Betriebe bei uns Mitglied sind, sondern es verpflichtet auch.“ So hat der Vorstand des Baugewerbeverbandes in diesem Jahr konzeptionell und per Satzungsänderung viele Maßnahmen auf den Weg gebracht: Der Verband ist als kompetenter Dienstleister für seine Mitglieder noch leistungsfähiger geworden, bietet noch mehr geldwerte Beratung an, arbeitet am neuen Image für den Bau und kämpft aktiv gegen den Fachkräftemangel. „All dies wird bereits auf der NordBau sichtbar sein“, kündigt Thorsten Freiberg an.

Während die NordBau im vergangenen Jahr noch unter dem Eindruck von hartem Winter, Wirtschaftskrise und Finanzkrise stand, sind die Vorzeichen heute zum Glück andere. Freiberg: „Ich denke, wir haben all diese Krisen hinter uns gelassen. Zwar ist der Bau noch nicht auf Vorkrisen-Niveau, aber 2010 ist ein gutes Jahr und wir wollen mit positiven Erwartungen in das Jahr 2011 gehen.“

Der neue Messeauftritt auf der NordBau trifft genau den Geschmack von Freiberg und seinen Vorstandskollegen: „Der Stand und unsere zwölf Partner zeigen, wie leistungsfähig und stark wir sind. Ich freue mich, dass wir so gut aufgestellt sind und hier ganz kompakt und konzentriert sehr viel Kompetenz am und rund um den Bau darstellen.“ Für Unternehmen und Besucher gleichermaßen sei der Gemeinschaftsstand ein interessantes Ziel, um viele gute Informationen rund um das moderne Bauen zu bekommen. Der BGV präsentiert seine Leistungsangebote von zahlreichen geldwerten Rahmenverträgen für Mitgliedsbetriebe bis hin zu landesweiten Suchdatenbanken für private und öffentliche Bauherren auf denen qualifizierte Baufirmen nach vielen verschiedenen Suchkriterien gefunden werden können.

Unsere Partner auf der NordBau:

Effizienter, schneller und einfacher Arbeiten – unter diesem Motto hat Dipl.-Kfm. Rainer Liebenow 1993 die **AS(S) Unternehmensberatung GmbH** gegründet. Mit der Zielsetzung, innovative Konzepte für die Personal- und Organisationsentwicklung in der Bauwirtschaft zu entwickeln, gemeinschaftlich mit den Kunden umzusetzen und in die Branche zu transferieren. Die Kernkompetenzen von ASS: CASA-bauen-Beratung, Kompetenz am Bau, Strategien für die Zukunftssicherung, Projektmanagement am Bau, Marketing für die Bauwirtschaft sowie Baustoffhandel und Baumärkte.

Erstmals ist die AS(S) dieses Jahr mit **Projectplace** auf dem Modulstand des Baugewerbeverbandes Schleswig-Holstein vertreten. Die AS(S) ist Kompetenzpartner von www.projectplace.de, der führenden Internetplattform für Projektmanagement. Projectplace ermöglicht auch kleineren Unternehmen innerhalb kürzester Zeit die Nutzung eines webbasierten Projektmanagementsystems zur Optimierung der projektbezogenen Kommunikationsprozesse.

Hauptgeschäftsführer: Georg Schareck, Hopfenstr. 2e, 24114 Kiel
Tel.: 04 31/53 54 7-0, Fax: 04 31/53 54 7-77, eMail: info@bau-sh.de
Verantwortlich für Pressearbeit:
Jan-Ole Claussen, Tel.: 01 71-41 73 007, eMail: claussen@2-media.de





Pressemitteilung



vom 28. Juni 2011

Baugewerbeverband Schleswig-Holstein

Buchholz & Partner unterstützt die Entwicklung des Bauhandwerks und seiner Betriebe. Die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit: Einkommenssicherung, Nachwuchs am Bau, Nachfolgeplanung und Kooperationen. Da die Zukunftssicherung von Handwerksbetrieben einer kooperativen Zusammenarbeit bedarf, sieht Buchholz & Partner im Gemeinschaftsstand eine ideale Plattform, um diese besondere Aufgabe zu erfüllen. Mit eigenen Konzepten und Initiativen will man sich hier maßgeblich einbringen. Als Alternative zur klassischen Unternehmensberatung bringt Buchholz & Partner sich mit einem neuartigen und vor allem mitverantwortlichen Kosten-Nutzen-Konzept ein.

Der **Bund der Steuerzahler** ist die starke Interessenvertretung aller Steuerzahler in Deutschland. Viele Betriebe aus dem Baugewerbe sind dort Mitglied. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen leisten einen großen Beitrag für eine attraktive Gemeinschaft. Der Bund der Steuerzahler nutzt den gemeinsamen Messeauftritt für intensive Gespräche, Diskussionen und eine Verbreitung seiner Vorstellungen für ein modernes, einfaches und gerechtes Steuerrecht. Auf dem Stand wird auch die mobile Schuldenuhr präsentiert.

TeCa Telecom sorgt für die richtigen Lösungen in den Bereichen Telefonie, Internet, Computer-Hardware und -Software, Netzwerktechnik, IT-Systeme und mehr, ebenso wie die **Drei T Beratungsgesellschaft**. Hier wird unabhängig von den großen Anbietern branchengerecht informiert, so dass die Innungsbetriebe nicht nur von besonderer Beratung, sondern auch von einem besonders günstigen Rahmenvertrag profitieren.

„Eine Immobilie stellt ein großes Vermögen dar. In der Regel baut man nur einmal im Leben. Damit beim Bauen alles nach Plan läuft, benötigt man verlässliche Experten“, betont Jochem Schlotmann, Verbandsvorsitzender von **Haus & Grund Schleswig-Holstein**. Die Eigentümerschutz-Gemeinschaft stellt mit seiner Dienstleistung BauRat dem Bauherren Fachleute zur Seite. „Es ist eine große Hilfe, wenn Sachverständige die Planung, den Bau und die Abnahme eines Bauvorhabens begleiten“, meint Schlotmann. „Diese sachverständige Unterstützung erstreckt sich des Weiteren auf die Ermittlung von Bauschäden, die Sanierung und Wertermittlung. Insbesondere die Energieberatung setzt Expertenwissen voraus.“ Mit dem Haus & Grund BauRat können Eigentümer den vorgeschriebenen Energieausweis und wichtige Hinweise auf staatliche Förderprogramme zur energetischen Sanierung erhalten. Zudem kooperieren Haus & Grund als Vertreter der Bauauftraggeber und der Baugewerbeverband als Vertreter der Bauunternehmen, vor allem im *Meisterhaft*-Qualifikationssystem des BGV, sehr eng, um für alle am Bau Beteiligten eine ideale Lösung herbeizuführen.

Das **Holzbauzentrum Schleswig-Holstein** fördert mit einem umfassenden Programm den Holzbau im Land. Holzverarbeitende Betriebe, Zimmereien und im Holzbaubereich tätige Architektur- oder Ingenieurbüros erhalten hier breite fachtechnische Unterstützung. Auf der Messe selbst stehen den Besuchern Fachberater zur Verfügung, die über die Verwendung von Holz im Bauwesen Hilfestellung anbieten. Eine besondere Fachveranstaltung bietet das HBZ*SH am 13. September im Kongresszentrum an, und zwar den alljährlichen „Holzbautag“. Holzbauexperten werden beispielhafte Projekte aus Hamburg und Flensburg vorstellen, die einerseits das Potential der Branche aufzeigen, andererseits Impuls für neue Projekte im Holzbau sein können.

Hauptgeschäftsführer: Georg Schareck, Hopfenstr. 2e, 24114 Kiel
Tel.: 04 31/53 54 7-0, Fax: 04 31/53 54 7-77, eMail: info@bau-sh.de
Verantwortlich für Pressearbeit:
Jan-Ole Claussen, Tel.: 01 71-41 73 007, eMail: claussen@2-media.de





vom 28. Juni 2011

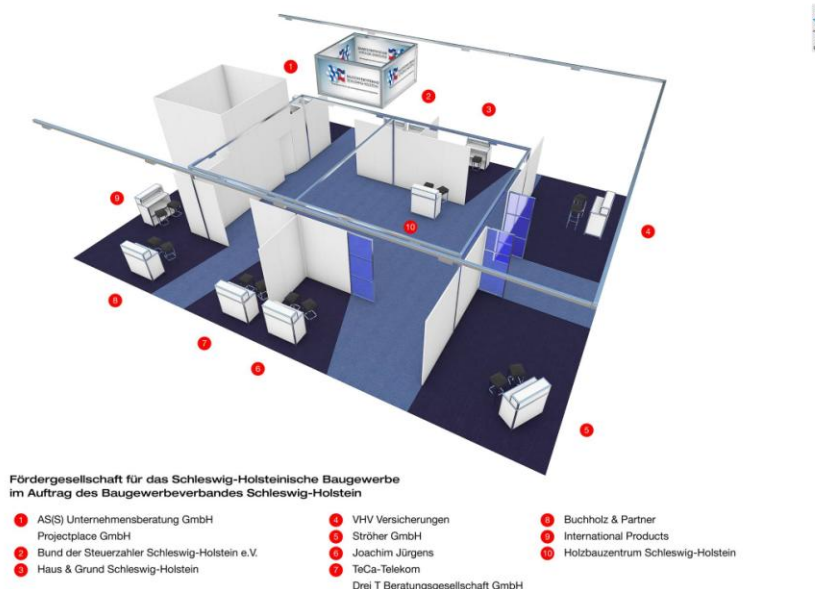
Baugewerbeverband Schleswig-Holstein

Erstmals auf einer deutschen Messe präsentiert **International Products** die Marktneuheit Elipse Atemschutzmasken. Bei allen handwerklichen Tätigkeiten, bei denen Staub entsteht oder Schmutz aufgewirbelt wird, können Sie trotz anspruchsvoller Umgebung mit den Elipse Atemschutzmasken durchatmen. Gefiltert werden nicht nur kleinste Partikel, sondern auch Ausdünstungen und Dämpfe von Maler- oder Lackierarbeiten. Die Masken sind wiederverwendbar und die Filter lassen sich austauschen. Dabei sind die Masken klein und leicht und stören nicht bei den Arbeiten oder etwa beim Tragen einer Brille.

Jochim Jürgens aus Rendsburg zeigt das Produkt Juppis521. Die Juppis521 wurden entwickelt, damit alle Handwerker, die mit Unterkonstruktionen aus Holz arbeiten, Unebenheiten im Werkstoff Holz professionell, schnell und sicher nach modernsten Erkenntnissen direkt bei der Montage ausgleichen können. Ein Lösen und Verändern während der Montage ist problemlos möglich. Das Suchen und Zurechtschneiden von Holzstücken hat ein Ende, die Juppis hat man griffbereit in der Hosentasche.

Der Dillenburgener Keramikproduzent **STRÖHER** stellt erstmalig auf der Nordbau 2011 sein Riemchensortiment vor. Als einer der führenden Riemchenhersteller in Deutschland setzt STRÖHER vor allem mit der neuen Riemchengeneration „Zeitlos“ neue Maßstäbe. Das STRÖHER-Sortiment bietet eine Vielzahl verschiedenster Klinkerriemchen von glasiert bis unglasiert, durchgefärbt uni bis angeflammtem Farbspiel, von rustikal bis „loftig“ – und das alles mit einem vielfältigen Zubehörsortiment. Für projektspezifische Sonderentwicklungen bietet STRÖHER individuelle Riemchenlösungen.

Ganz neu in der Angebotspalette unseres langjährigen Partners **VHV Versicherungen** ist die Baugewährleistungsversicherung/Baufertigstellungsversicherung. Hier gibt es seit dem 1.4.2011 einen exklusiven Rahmenvertrag zwischen dem Baugewerbeverband Schleswig-Holstein und der VHV. Damit können erstmals und ab einem Auftragsvolumen ab 50.000,00 € unsere meisterlichen Bauleistungen durch Sachverständige testiert und, sollte es doch einmal zu Mängeln kommen, diese sofort und ohne zusätzlichen Aufwand für den Auftraggeber beseitigt werden. Das gilt für private wie für öffentliche Auftraggeber. Neu bei der VHV ist auch die Forderungsausfallversicherung und der geänderte Rahmenvertrag der Verbände in der Bürgschaftsversicherung. Wer möchte, kann sich auch über die Versicherungsmöglichkeiten von Umwelttechniken wie Solar- und Biogasanlagen informieren.



Hauptgeschäftsführer: Georg Schareck, Hopfenstr. 2e, 24114 Kiel
Tel.: 04 31/53 54 7-0, Fax: 04 31/53 54 7-77, eMail: info@bau-sh.de
Verantwortlich für Pressearbeit:
Jan-Ole Claussen, Tel.: 01 71-41 73 007, eMail: claussen@2-media.de

